

# Arbeitskalender = Calendrier du travail

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **12 (1936-1937)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahr vom Schweiz Unteroffiziersverband durchgeführt werden. Um nun die Leistungen in den drei Disziplinen aufs höchste zu steigern, hatte der Kantonalvorstand st.-gallisch-appenzellischer Unteroffiziersvereine vor zwei Jahren einen Wanderpreis geschaffen in Form einer prächtigen Bronzestatuette auf feingeschliffenem Gotthardgranit. An diesen Wanderpreis wurde die Bestimmung geknüpft, daß ihn jeweils für ein Jahr diejenige Sektion erhalten soll, die im Total der drei eidgenössischen Wettkämpfe (Handgranate, Gewehr und Pistole) das höchste Resultat erreicht. Kann eine Sektion dreimal den Wanderpreis behaupten, so geht er endgültig in deren Besitz über. Gleich im ersten Anlauf Anno 1934 sicherten sich die Untertoggenburger mit klarem Vorsprung den Wanderpreis vorläufig für ein Jahr. 1935 gab derselbe dann allerdings schwer zu schaffen, es schien, daß speziell die Sankt Galler die Anwartschaft auf denselben mit ihren hervorragenden Resultaten in Pistole und Gewehr sich sichern wollten. Unsere Grenadiere befreiten dann aber mit ihrem glänzenden Resultat im Handgranatenwerfen die Sektion aus der gefährlichen Lage und der Wanderpreis blieb nochmals für ein Jahr in unsern Gemäken. Jetzt fragte sich nur noch: wie werden die 1936er Wettkämpfe ausfallen? — So leicht wollten die andern Sektionen im Verbands es den Untertoggenburgern nicht machen, denn auch sie hatten trainiert und dementsprechend zum Teil prächtige Sektionsresultate geschaffen. Von einem guten Korpsgeiste durchdrungen, gingen die Untertoggenburger mit einer zähen Verbissenheit an die Arbeit, die von unserer umsichtigen Vereinsleitung Lippuner, Dostmann, Rimensberger, Roth und Kern gut vorbereitet worden war und sie schufen in allen drei Disziplinen Spitzenresultate im Kantonalverbande, so daß sich die Sektion Untertoggenburg mit einem Total von 289.51 Punkten (*Handgranate*: 41.4; *Gewehr*: 108.66; *Pistole*: 139.45) zum drittenmal an die Spitze stellen wird. Dieses glänzende Resultat wird übrigens auch innerhalb des Schweiz. Unteroffiziersverbandes eine ehrenvolle Rolle spielen. So wird nun also dieser Wanderpreis endgültig in unserm Besitz bleiben und er freut die Untertoggenburger um so mehr, als schließlich die Leistungen im Interesse der Armee erkämpft wurden. — Die eidg. Anerkennungskarte erhielten für *Handgranate*: Gefr. Schmid Emil 44 P., Korp. Michel Konr. 42.5 P., Korp. Roth Arn. 42 P.; *Fourier* Klaus Gottfr. 40.5, Korp. Steiner Ed. 40, Korp. Frei Jak. 39, Korp. Hugentobler Alb. 37, Wm. Lippuner Andr. 36, Korp. Brunner Ernst 36.5, Korp. Roth Jak. 35.5, Korp. Edelmann Hs. 35, Korp. Ligenstorfer Walter 34.5. Für *Gewehr*: Sap. Nagel Jos. 115 P., Füs. Schweizer Werner 112, Gefr. Kuratle Jak. 111, Wm. Huber Jos. 109, Gefr. Schmid Ernst 109, Oblt. Dostmann Fr. 108, Gefr. Werner Huldr. 108, Wm. Flammer Hs. 107, Füs. Ruesch Alf. 107, Wm. Sutter Josua 106, Kan. Kuhn Emil 106, Korp. Edelmann Hs. 104, Korp. Steiner Ed. 104, Oblt. Egger Rud. 103, Korp. Roth Arn. 103, Korp. Kobelt Arn. 102. Für *Pistole*: Füs. Gämperli Hs. 150, Korp. Frei Jak. 146, Gefr. Schmid

Ernst 145, Sap. Nagel Jos. 143, Gefr. Kuratle Jak. 142, Gefr. Werner Huldr. 140, Wm. Flammer Hs. 138, Korp. Spitzli Ed. 138, Füs. Schweizer W. 137, Gefr. Spitzli Hch. 136, Wm. Russenberger Hs. 136, Oblt. Dostmann Fr. 134, Oblt. Egger Rud. 134, Adj.-Uof. Rimensberger Ant. 133, Feldw. Koller Jak. 130, Wm. Hafen Siegf. 130. Den Experten: *Fourier* Steiger, St. Gallen, für Gewehr, Wm. Schnetzer Hs., Rorschach, für Handgranate, und Korp. Mock, St. Gallen, für Pistole, sei ihre pflichtgetreue Arbeit, die sie als flotte Kameraden leisteten, an dieser Stelle nochmals verdankt.

Den Abschluß des diesjährigen Arbeitsprogrammes wird aber noch eine von unserm bewährten Uebungsleiter Herr Hauptmann Wick Alfons, Kdt. 1/81, gut vorbereitete 4. Felddienstübung bilden, die am 25. Oktober im Raume Magdenau-Lütisburg ausgeführt werden soll.

Feldw. Koller J.



**Goßau (St. G.). Mg.-Kurs** mit anschließendem Scharfschießen im Monat November unter der Leitung von Hrn. Mitr.-Oblt. Dr. Elmar Mäder, Goßau. Anmeldungen sind innert 4 Tagen ab heute an den Präsidenten zu richten. — Anfangs November beginnt der *öffentliche Trockenskikurs* unter Leitung eines anerkannten Skilehrers; Dauer 6 Wochen. Kursgeld für Mitglieder Fr. 4.—. Es wird auch ein *Parallelkurs* für Schüler durchgeführt. Anmeldungen ebenfalls innert 4 Tagen ab heute an Präsident Furer L., Four.

**Neuchâtel.** 30 octobre, 2030, Local, Rapport général. 7/8 novembre, 1815, Gare, Exercice en campagne n° 5.

**Zürichsee I. Ufer.** Sonntag den 8. November *Felddienstübung*. Kameraden, reserviert Euch diesen Sonntag für den Verein. Näheres lt. Tagesbefehl, der jedem Mitglied noch zugestellt wird.

**Zürichsee r. Ufer.** Sonntag den 15. November 1936: *Fahnenweihe*. Besammlung 1230 im Vereinslokal Hotel Bahnhof in Meilen. Fahnenübergabe 1310 auf dem Schulhausplatz. Hernach Fahnenweihschießen auf der Bühnen. Cirka 1700 Absenden und cirka 1800 Bankett. Wir bitten alle unsere Mitglieder, den 15. November für uns zu reservieren! Tenue: Uniform, Mütze, Gewehr.

## Schweizer Wehr-Kalender 1937

Soeben erschienen!

NEU!



**13** prächtige  
mehrfarbige  
Militärbilder

Ein Kalender, den  
jeder Wehrmann  
besitzen sollte

Preis: Fr. 1.75

Zu beziehen durch  
Buchhandlungen,  
Papeterien, sowie  
beim Verlag

Schweizer Wehr-Kalender  
Bernastraße 8, Bern

**DIE TEL.-NR. 27.164 · ZÜRICH**

verbindet Sie mit dem Druckereibüro des  
„SCHWEIZER SOLDAT“  
zwecks Herstellung Ihrer  
Druckarbeiten jeder Art

Aschmann & Scheller AG



Ostschweizer  
Winzerstuben

ZUR  
**Rebe**

Zürich: Waaggasse 4, b. Paradeplatz  
Basel: Grünpfahl-/Gerbergasse

und  
Hammerstraße/Claramattweg

Ueber 30 zumeist selbstgekelterte  
Weine aus der Ost- u. Nordschweiz.  
Vorzügl. Küche. Bauernspezialitäten

Propagandastätten d. Verbandes ostschweiz. land-  
wirtschaftl. Genossenschaften (VOLG) Winterthur

**DALANG'S Teigwaren** enttäuschen nie

Modernste Fabrik der Branche in Muffenz-Basel

**Eternit-**

**Fassadenschiefer**

Die ideale Hart-Verkleidung von Land- und Wochenend-  
häusern. Unverwundbar, nässeabweisend, feuersicher.

Eternit Niederurnen

Verlangen Sie Prospekt 2.